

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 20 (1958)
Heft: 3

Rubrik: Die Seite der Neuerungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

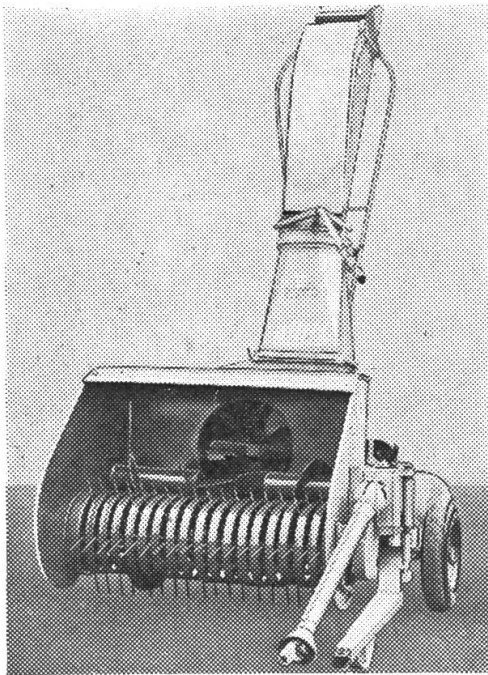
Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Seiten der Neuerungen

Feldschneider «Allfix»

Die Firma E. Egli, Landmaschinen, in Buchs-ZH (Generalvertretung der Firma Karl Mengele & Söhne, Günzburg/Deutschland), bringt unter der Bezeichnung Feldschneider



«ALLFIX» ein vielseitiges Gerät auf den Markt, das nicht nur im Frühjahr, Sommer und Herbst auf dem Feld, sondern auch als Fördergebläse auf dem Hof verwendet werden kann. Diese Maschine ist eine richtige Einmann-Maschine, da sämtliche Bedienungshandgriffe während der Arbeit vom Traktorfahrersitz aus bedient werden können. Der Feldschneider wird an den Traktor gehängt und damit Grünfutter, Halbheu, Heu, Stroh, Mais und Rübenblätter auf den angehängten Kastenwagen geladen. Das für die Fütterung einzubringende Gras, Mais usw. wird mit dem Traktor-Mähbalken gemäht und gleich darauf mit dem «Allfix» aufgenommen und auf den angehängten Wagen befördert; dies in einem Arbeitsgang ohne weitere Hilfskraft. Das auf dem Hof abzuladende Heu, Stroh usw. kann bei der Verwendung des Feldschneiders als Fördergebläse mit einer 380er - Rohrleitung 50 m weit (bei einer Höhendifferenz von max.

10 m) geblasen werden. Auf dem Feld wird ein Transportwagen mit etwa 2 m hohen Ladegittern aus einfachem Maschendraht benutzt.

Die 6 Messer des Schneideinsatzes werden bei Bedarf mit wenig Handgriffen teilweise oder ganz entfernt, so dass nicht nur eine weitgehende Einstellbarkeit der Schnittlänge, sondern auch eine gänzliche Ausschaltung jeden Schnittes möglich ist. Bei trockenen und ebenen Bodenverhältnissen benötigt der Feldschneider nur einen Traktor von 20—25 Brems-PS.

Die technischen Daten sind: Aufnahmebreite 1,45 m, Auswurfhöhe 3,40 m, Gewicht 670 kg, Mengenleistung bei Grünfutter 100 bis 125 dz pro Stunde, bei Trockenfutter 30 bis 40 dz pro Stunde. Preis Fr. 4,500.—, mit Schneidevorrichtung und Gelenkwelle.

Anmerkung der Redaktion:

Der beschriebene Feldschneider wurde vom IMA noch nicht geprüft.

Rübenernte mit Kartoffelroder

Für kleinere Betriebe bzw. weniger ausgedehnte Rübenflächen, ist das lenkbare Rüben-Rodegerät System «Au» eine einfache



Abb. 1: So arbeitet das Rübenrodegerät «Au» am Gespannroder hinter dem Traktor. (Selbsttätige Steuerung)

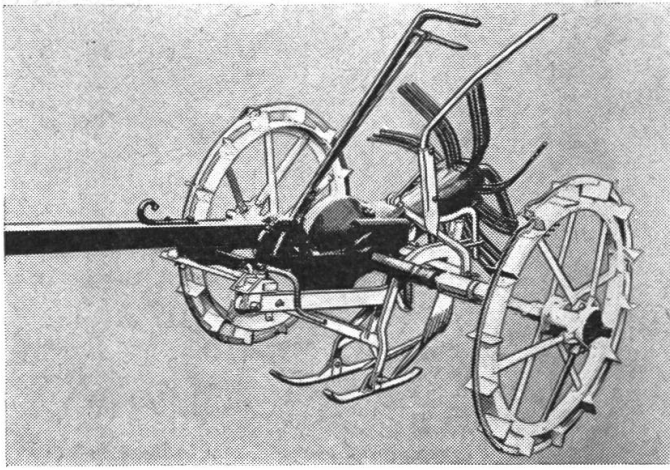


Abb. 2: Rübenvorrichtung System «Au» mit der neuen Selbststeuerung am Lanz-Kartoffelroder.

und zweckmässige Lösung. Dabei ist besonders wertvoll, dass man diese Vorrichtung fast an jedem Schleuderradroder (auch an älteren Ausführungen) nachträglich anbringen kann. Es ist gleichgültig, ob die Maschine für Gespann- oder Traktorzug eingerichtet ist. Selbst die neuen Dreipunkt-Anbauroder für Traktoren können damit ausgerüstet werden und erleichtern die Rübenerte.

Der Einbau der Rübenvorrichtung ist sehr einfach. Zunächst wird die Kartoffel-Rodeschar abgenommen und an ihrer Stelle die Rübenrodegabel eingesetzt. Vor der Rübenrodegabel werden Schlittenkufen zur Selbststeuerung des Gerätes montiert. Diese liegen federnd am Erdboden, gleiten den Rübenreihen entlang und steuern das Gerät. Für den Gespannzug ist eine Handsteuerung vorgesehen. Die Selbststeuerung ist besonders für den Traktorzug wertvoll und erspart den Steuermann. Die von der Rodegabel angehobenen Rüben werden vom Schleuderstern erfasst und beiseite geworfen, wobei gleichzeitig die Erde abfällt, wenn man einigermassen günstiges Wetter hat.

Bei siebfähigen, d. h. nicht schmierenden Böden kann auch noch ein Reihenableger wie bei Kartoffeln — zusätzlich angebaut werden.

H. Steinmetz

Hersteller: Franz Kleine, Salzkotten.
Preis mit Selbststeuerung 264.— DM, ohne Selbststeuerung 210.— DM.

Lenkbarer Spur-Räumer

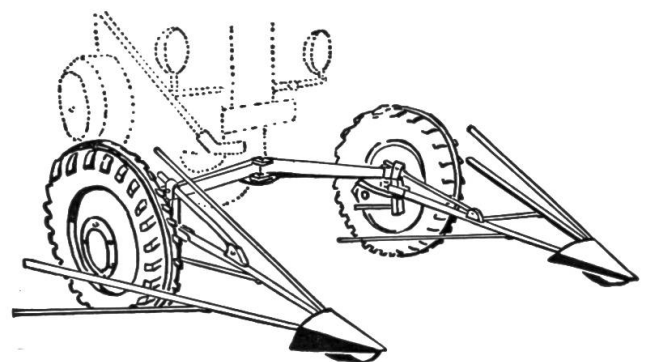
Ein lenkbarer Spur-Räumer der den Bewegungen der Vorderräder folgt, ist in der Getreideernte eine wertvolle Hilfe. Das umständliche Anmähen entfällt. Man fährt mitten in das Getreide hinein. Die Halme werden seitlich umgelegt und die Spur für Traktor und Erntemaschine geräumt. Man muss allerdings darauf achten, dass die Spur des Binder-Haupttrades mit der Spur eines Traktorrades zusammenfällt. Nach dem Anmähen wird der Binder wie üblich angehängt.

Ebenso wertvoll und wegen der vielseitigen und langen Anwendungsmöglichkeit fast noch nützlicher ist der lenkbare Spur-Räumer bei der Hackfruchtpflege und Hackfruchternte. Beim Spritzen und Hacken werden die Blätter vom Spur-Räumer angehoben und Beschädigungen werden vermieden. Kartoffelkraut und Rübenblatt werden bei der Ernte nicht niedergewalzt. Dadurch werden auch bei der Kartoffel-Ernte Verstopfungen verhindert. Das Rübenblatt kann restlos gewonnen werden.

Uebrigens können Spur-Räumer auch vor die Hinterräder montiert werden, was sowohl bei der Hackfruchtpflege, wie bei der Hackfruchternte sehr nützlich ist.

Es gibt Spur-Räumer mit Anschlussteilen für alle Traktortypen. In anderen Fällen lässt man sich in der Landmaschinen-Werkstatt die entsprechenden Anbauteile anfertigen.

H. Steinmetz.



Hersteller: Heinrich Bleinroth, Landmaschinenfabrik, Landringhausen/Han.

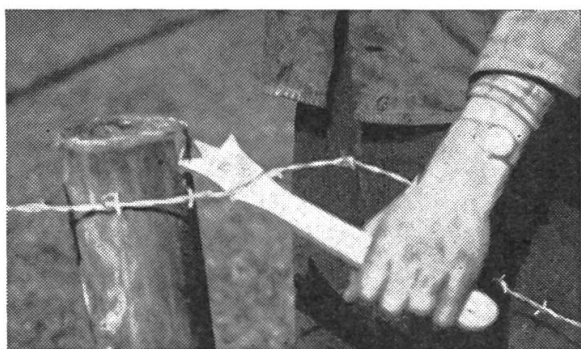
Preis: Ein Paar Spur-Räumer, anbaufertig, DM 135.—.
ohne Anschlussteile DM 120.—.

Spannzange für Stacheldraht und Elektrozaune

Alle bisher bekannten Spanngeräte für Draht haben den Nachteil, dass man zwei Hände benötigt, um sie zu handhaben.

Bei der neuen Spannzange ist einhändiges Arbeiten möglich, wobei die zweite Hand zum Annageln frei ist.

Das Kopfstück der Spannzange ist beweglich gelagert. Dabei wird der Draht zwischen Kopfstück und Hebelarm eingelegt, und selbsttätig festgehalten. Drei Zacken am Kopfstück geben einen sicheren Halt und verhindern das Abrutschen der Spannzange bei der Arbeit. Infolge des langen Hebelarmes bereitet das straffe Spannen keine Schwierigkeiten. H. Steinmetz.



Eine grosse Arbeitserleichterung beim Spannen von Stacheldraht und Glattdraht bietet die Spannzange «Dresky».

Hersteller: Metallwarenfabrik, Friesenhofen, (14b) Friesenhöfen/Württ.

Schleuder-Düngerstreuer mit Windschutz

Neuerdings machen die «Gruse»-Schleuder-Düngerstreuer viel von sich Reden. Dieses neue Modell wird durch ein federbelastetes Gummi-Reibrad von der Zapfwelle des Traktors angetrieben, und kann für Traktoren mit Dreipunkthydraulik oder Ackerschiene Verwendung finden.

Der Düngerbehälter fasst 5—6 Zentner und kann durch einen Aufsatz bis 8 Zentner vergrössert werden. Durch mehrere Reguliervorrichtungen können die Streumengen und die Gleichmässigkeit geregelt werden. Die

Reinigung geschieht durch einfaches Abspritzen mit Wasser.

Die Streuweite beträgt je nach Düngerart 3—10 m. Eine Besonderheit dieser Ausführung ist eine Windschutzvorrichtung, die bei staubigen Düngemitteln besonders wertvoll ist und eine gleichmässige Verteilung auf der 3 m Arbeitsbreite gewährleistet.

Der Windschutz lässt sich mit wenigen Handgriffen an- und abbauen und kann für



Abb. 1:
Dreipunkt-Anbau-Schleuder-Düngerstreuer
«Gruse»

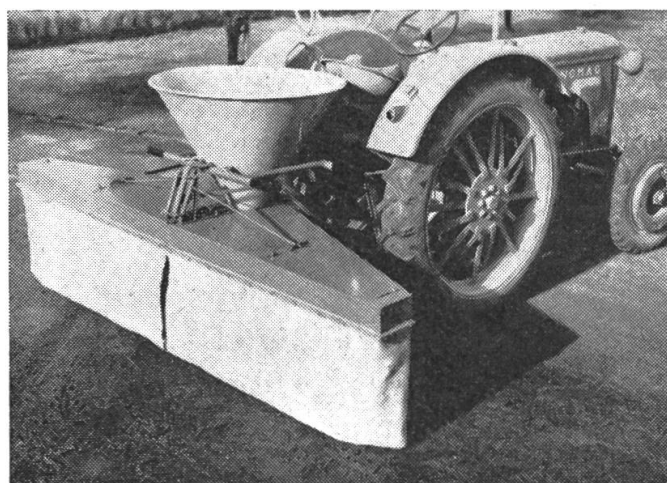


Abb. 2:
Windschutz zum Anbau an «Gruse»-
Schleuder-Düngerstreuer, Arbeitsbreite 3 m.

die Strassenfahrt nach hinten geschwenkt werden, so dass keine Verkehrsbehinderung eintritt.
H. Steinmetz.

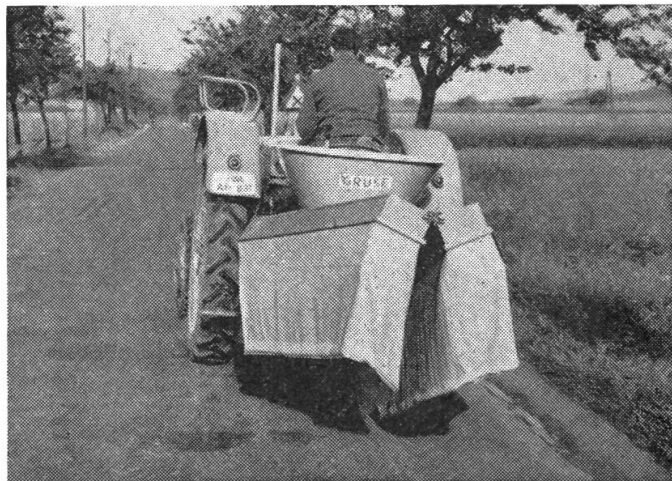


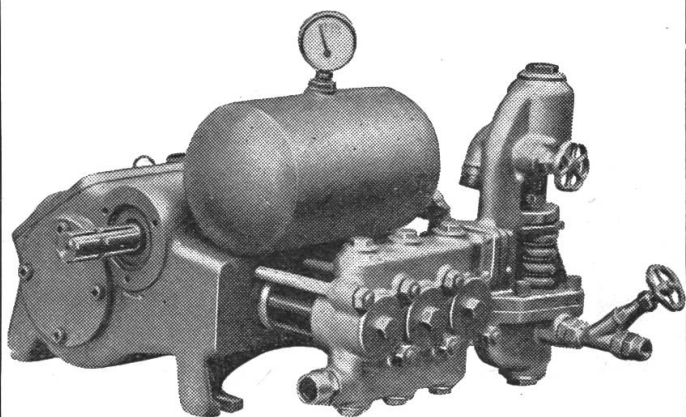
Abb. 3: Windschutz zur Strassenfahrt eingeklappt.

Hersteller: Maschinenfabrik, August Gruse,
Gross-Berkel, über Hameln.

Preis des Streuers: 585.— DM.

Preis des Windschutzes 22.— DM.

BIMOTO-Zenith BC-IV



**Bimoto-Zenith BC-IV . . .
die Hochdruckpumpe für mittlere
bis grosse Betriebe als
Zapfwellen- oder Motorpumpe
mit 8-PS-Motor**

BIRCHMEIER & CIE AG. KÜNTEN AG

Zapfwellen-Kreissäge

Das Aufstellen und Ausrichten von Traktor und Kreissäge zum Sägen macht mancherlei Umstände und oft gibt es noch Betriebsstörungen, wenn die Säge nicht ganz sorgfältig ausgerichtet ist.

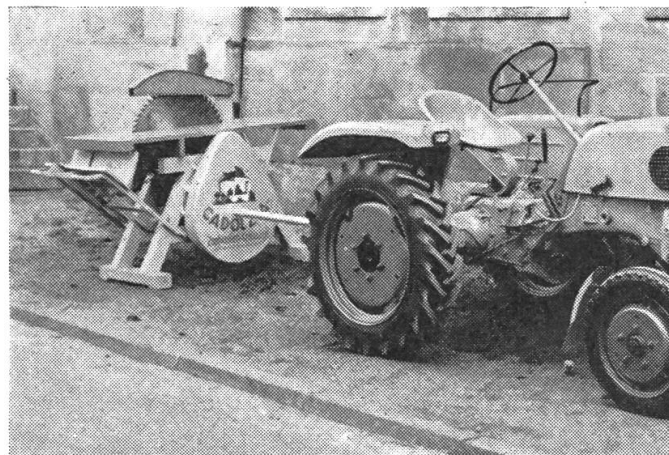
Nachdem nun heute alle Traktoren mit Zapfwelle ausgerüstet sind, ist es naheliegend, die Kreissäge mit Zapfwellen-Anschluss zu versehen. Dadurch wird das Ausrichten der beiden Maschinen erspart und man ist beim Aufstellen der Säge unabhängiger. Die Aufstellung kann derart erfolgen, wie dies für den weiteren Arbeitsablauf am zweckmässigsten ist.

Die vom Traktor kommende Kraft wird 100%ig auf die Säge übertragen, was beim Riemenantrieb nie erreicht werden kann.

Wenn ausserdem — wie im Bild — eine geschützte Gelenkwelle verwendet wird, werden die Unfallgefahren vermindert. Die neue Kreissäge kann auch mit hochklappbarem Tisch und Wippe geliefert werden.

H. Steinmetz

Hersteller: Hans Schätzler, Cadolzburg bei
Fürth/Bayern.



Zapfwellen-Kreissäge-Cadolzis

Der Zapfwellenanschluss bei der Kreissäge erleichtert das Aufstellen der Säge, nützt die Traktorkraft restlos aus und mindert die Unfallgefahr.

WERBET MITGLIEDER !